

der niendorfer

aktuell

SPD

EXTRAAUSGABE UNSERER DISTRIKTSZEITUNG - INFORMATIONEN AUF DIE SCHNELLE

Hamburg, 20. Juli 2020

Nr.1

ES GEHT WIEDER LOS...

oh/ Auch trotz der Pandemie-bedingten Einschränkungen geht die Urlaubs- und Ferienzeit vorbei und unser auf Sparflamme reduziertes Parteileben im Distrikt wird langsam wieder hochgefahren. Der Distriktsvorstand trifft sich Ende Juli, um Veranstaltungen vorzubereiten und Termine festzuklopfen.

Das beginnt mit der dritten Online-Mitgliederversammlung am 4. August ab 19:00 Uhr, auf der hoffentlich darüber informiert werden kann, ob und wie die Aktivitäten in der gewohnten Form wieder aufgenommen werden können. Die Prozedur zur Teilnahme ist in dem rot unterlegten Infokasten auf Seite 2 erklärt - bitte schaltet euch unbedingt ein!



Viele Teilnehmer*innen bei der 2019er Radtour

Foto: Wilfried Mahnke

Am Sonnabend, 8.8., 13:00 Uhr, starten wir die alljährliche Schilderputzaktion **Treffpunkt: Schweizer Haus, Ecke Hadermannsweg/ Wendlohstraße.** Unleserliche Straßen- und Hinweisschilder werden wieder leserlich gewienert. Da kann jeder mitmachen - auch Nicht-Genoss*innen sind immer willkommen. Es wäre hilfreich, wenn geeignetes Reinigungsmaterial mitgebracht wird. Benötigt werden vor allem langstielige Schrubber, Wasser Schwämme und milde Reinigungsmittel.

Im Rahmen seiner Sommertour lädt unser Bundestagsabgeordneter Niels Annen am Freitag, 21. August, 17 Uhr, zu einem Rundgang durch das Niendorfer Gehege ein, **Treffpunkt: Kirche Niendorf Markt.** Revierförster Sven Wurster wird erläutern, was sich im Laufe des Jahres in unserem Stadtteil-Wald getan hat.

Auch an der jährlichen Politischen Radtour wird Niels teilnehmen. Die Tour startet am **22. August um 14 Uhr an der Kirche Niendorf Markt** und führt durch das südliche Niendorf und das nördliche Lokstedt. Immer eine gute Gelegenheit, Einblicke in die aktuellen kommunal- und landespolitischen Themen zu bekommen.

Zudem plant Niels Online-Veranstaltungen, die sicherlich auch unsere Genoss*innen interessieren dürften:

„Die ganze Stadt im Blick“ - Im Gespräch mit Sozialsenatorin Melanie Leonhard (Donnerstag, 13. August, 19 Uhr;

„Wege aus der Corona-Panemie“ - Im Gespräch mit Prof. Karl Lauterbach (Donnerstag, 27. August, 19 Uhr);

„Die Grundrente kommt“ - Im Gespräch mit Hubertus Heil (Donnerstag, 10. September, 17 Uhr).

Aktuelle Infos zu diesen und weiteren Veranstaltungen und Terminen unter www.nielsannen.de

Ob die Mitgliederversammlung am 1. September als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden kann und wann und wo die turnusmäßigen Organisationswahlen und Delegiertenwahlen für die Vertreterversammlung zur Bundestagswahl 2021 im Herbst stattfinden können, ist abhängig von der „Corona-Lage“ und versucht der Vorstand so schnell wie möglich zu klären, ihr werdet rechtzeitig informiert.

Wer Interesse an einer Kandidatur für die zu wählenden Ämter hat, kann sich aber natürlich jetzt bereits beim jetzigen Vorstand (marcschemmel@aol.com) melden.

Impressum:

DER NIENDORFER/ DER NIENDORFER aktuell sind Distriktszeitungen der SPD Hamburg-Niendorf, Erscheinen monatlich, 11 x jährlich und nach Bedarf.
Herausgeber: SPD-Distrikt Niendorf, Rudolf-Klug-Weg 9,

22455 Hamburg, 040-58918957
Internet: spdniendorf.de
Konto: Haspa, SPD-Niendorf
IBAN: DE83 2005055001323122091

Redaktion: Olaf Hanik, (oh, V.i.S.d.P.), Dr. Manfred Körner (MK), Marc Schemmel (ms)
E-Mail: spd-niendorf.redaktion@alice-dsl.net
© 2020 by SPD-Niendorf

HEINZ DREYER WIRD 80

mk / 2018 feierten wir sein 50jähriges Parteijubiläum, und nun wird er am 23. Juli 80 Jahre jung. Ruhestand ist für ihn keine echte Option, auch wenn unser „Heinzi“ jetzt manches gelassener angeht. Er ist heute noch im Distrikt engagiert und im Stadtteil bekannt und gut vernetzt. War früher die Seniorenarbeit sein Schwerpunkt, so ist es heute die Flüchtlingsarbeit. In Anerkennung seiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Stadtteil erhielt er 2012 den Bürgerpreis der Bezirksversammlung Eimsbüttel.

Man kennt ihn, und man schätzt ihn. Seine verbindliche Art kommt an. Die war auch dringend vonnöten, als er 1983 zum Vorsitzenden unseres Distriktes gewählt wurde. Die damaligen heftigen parteiinternen Auseinandersetzungen zwischen Links und Rechts ließen auch uns in Niendorf nicht unberührt. Insbesondere den 68er „Neulingen“ begegneten die „Altvorderen“ mit großem Misstrauen. Der ideologische Streit um die richtigen Ziele und Wege führte bisweilen zu persönlichen Verletzungen und Feindseligkeiten untereinander.

Heinz gelang es in mühsamster Kleinarbeit mit „viel Geduld und Spucke“, die parteiinternen „Gräben“ zu überwinden und den Distrikt wieder zu produktiver Parteilarbeit zusammen zu führen. Ihm war und ist es auch heute noch wichtig, dass die Partei Präsenz vor Ort und Bürgernähe zeigt und praktiziert.

Gute Kommunalpolitik, die er auch als Vorsitzender im damaligen Ortsaus-



Immer noch dabei, wenn es ums Mitmachen geht: Heinz Dreyer beim Niendorfer Kinderfest 2019 Foto: SPD

schuss praktizierte, war für ihn der Schlüssel für Akzeptanz und Ansehen auch der Partei. Mit vielen Veranstaltungen und Infoständen ist der Distrikt ihm gerne gefolgt.

Ein herausragendes Ereignis war dabei 1988 die dreitägige 125-Jahr-Feier der SPD auf dem Tibarg mit einem Superprogramm aus Politik, Sport und



Unterhaltung.

Highlight war am letzten Tag der sog. „Nord-Gipfel“ mit dem Hamburger Bürgermeister Henning Voscherau, dem Bremer Bürgermeister Klaus Wedemeier, dem schleswig-holsteinischen Ministerpräsidenten Björn Engholm und dem angehenden Ministerpräsidenten von Niedersachsen, Gerhard Schröder, sowie mehr als 1.000 begeisterten Besucher*Innen im und um das Festzelt.

1990 legte Heinz sein Amt nieder, weil ihm seine berufliche Tätigkeit bei der Bereitschaftspolizei nicht mehr die nötige Zeit für die Distriktsarbeit ließ. Uns gab er damals den guten Rat: „Nur über das Vertrauen der Bürger darauf, dass die ‚Sozis‘ sich für sie die Hacken ablaufen, sind Mehrheiten zu erlangen, zu halten und auszubauen. Dieses Vertrauen gewinnt man nicht in internen Parteizirkeln, sondern nur als Person in der konkreten Auseinandersetzung mit dem Bürger im Stadtteil.“

Der Distrikt hat sich all die Jahre nach Heinz' Rücktritt an diesen Rat gehalten und ist gut damit gefahren. Ein hohes Ansehen unserer Partei in Niendorf und Wahlergebnisse, die stets besser waren und sind als auf Kreis- oder Landesebene beweisen, dass Heinz uns auf die richtige Spur gesetzt hat. Dafür dankt ihm der Distrikt anlässlich seines runden Geburtstages und wünscht ihm und seiner Familie weiterhin alles Gute, immer die notwendige Energie und vor allem Gesundheit.

ONLINE-MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 4. AUGUST

Für die am **4.8., 19:00 h**, vorgesehene Distrikts-Video-/Telefonkonferenz muss die APP der Anwendung „ZOOM“ auf dem Rechner, Smartphone oder Telefon heruntergeladen werden. Dazu einfach bei GOOGLE „ZOOM“ anwählen, über den Link die Anwendung dann nach den angezeigten Anweisungen herunterladen und ausführen. Anschließend bei „ZOOM“ mit eigener E-Mail-Adresse anmelden und eine ID empfangen. Unter dem Punkt „Einem Meeting beitreten“ die Meetingnummer eingeben.

Die Meeting-ID für unsere Treffen lautet: **817 1257 6337**

Bei Einwahl über Telefon +49 69 7104 9922 anschließend obige Meeting-ID eingeben.

Falls die Anmeldung nicht klappen sollte, bei Torge Urbanski, Tel. 0157 80584925, Hilfestellung einholen. Am Konferenztag empfiehlt es sich, zirka 1/2 Stunde vor Konferenzbeginn die Anmeldung bei „ZOOM“ vorzunehmen.